Fussweg für Träumer

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **16 (1940)**

Heft 20

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-757453

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Einem Wachtturm gleich steht die Kirche von Calonico, auf hohem, steil abfallendem Fels gebaut, umgeben von Kastanienbäumen.

Tel un château-fort, se dresse l'église de Calonico.

Behördlich bewilligt am 3. V. 1940 gemäß BRB. vom 3. X. 1939

Ein Bauer am Wegesrand. Er trägt Holzbürden zum Drahtseil.

Chargés d'un fagot de berclures, un paysan regagne sa demeure.

Behördlich bewilligt am 3. V. 1940 gemäß BRB. vom 3. X. 1939

C'est un petit chemin

Entre Airolo et Calonico, il est un chemin de fer et une grande route pour gens pressés. Il est aussi accroché, au flanc de la montagne, un petit chemin, un chemin pour piétons, pour rêveurs, pour poètes, pour artistes.

Photos Paul Senn

In Calonico.

Et tout au long de ce petit chemin l'œil découvre des scènes idylliques.

Auf solchen Gerüsten wird das oft mühsam von den Hängen geholte Heu getrocknet.

Un peu partout s'élèvent des séchoirs pour le foin.

Etwas abseits, auf saftgrüner Matte, traf unser Berichterstatter die Schule von Rossura, die ihre erste Turnstunde in diesem Jahre abhielt. Arm- und Atemübungen — und dann sangen sie ihm frischweg ein Tessinerliedchen.

A Rossura, les élèves prennent en plein air une leçon de gymnastique.

Ein Stück Weg zwischen Catto und den im Hintergrund sichtbaren Dörfern Freggio, Vigera, Modrengo. Pickel, Schaufel, Dampfwalze und Asphalt haben dem Pfad nichts antun dürfen. Doch unten im Tal gibt es Eisenbahnschienen und Autostraße für die Eiligen.

Au tournant du chemin, le regard découvre les villages accrochés au flanc de la montagne, villages au nom de poésie: Freggio, Vigera, Modrengo.

Behördlich bewilligt am 3. V. 1940 gemäß BRB. vom 8. X. 1939

Fußweg für Träumer

Seit bald sechzig Jahren rast die Gotthardbahn von Norden nach Süden, von Süden nach Norden, und die Reisenden schauen zum Fenster hinaus, erhaschen im sausenden Vorüber den Anblick der Berge, die stille Schönheit malerischer Winkel, die Ansicht einer sanft gewölbten Halde — aber es geht zu rasch, um den Zauber der Landschaft mit der ganzen Seele aufnehmen zu können. Nehmen wir uns jedoch die Muße, den Zug in Airolo zu verlassen, dann finden wir zur Linken im Valle Leventina auf halber Bergeshöhe dem Hang entlang einen alten Pfad von seltener Schönheit, einen Weg für Träumer. Eine Welt des Friedens, ein vergangenes Jahrhundert ersteht vor unseren Augen. Bergbäche rauschen hernieder, ein Windlein weht durch dunkelgrüne Tannen, zarte Birken und üppig belaubte Haselsträucher; die Dörflein Ronco, Deggio, Lurenco, Catto, Freggio und weiter südwärts Modrengo, Osco, Calpiogna, Primadengo, Rossura, Tengia und — eines der hübschesten — Calonico über der Station Lavorgo, sie alle liegen da an sonniger Halde, mit ihren Häusern, die sich dem Hang anschmiegen, ihren anmutigen Kirchen, unbeachtet, ungekannt, in nicht berührter Schönheit, und der Wanderer erfreut sich ihrer.

Auf dem Friedhof von Osco sind statt einfacher Grabkreuze und schmiedeeisernen Schmuckes diese weißen Marmorbüsten zu sehen. Es sind verstorbene Mailänder des vorigen Jahrhunderts, die sich in Osco Sommerhäuser erbaut hatten.

D'imposantes statues de marbre couronnent les tombes du cimetière d'Osco. Ce sont celles d'estivants milanais décédés au cours du siècle dernier.

Belgische Flüchtlinge unterwegs nach Frankreich. — *Fugitifs belges en route pour la France.*

Französische Tanks rollen durch einen Ort im Luxemburgischen.

Des tanks français traversant un village du Luxembourg.

Belgien hat die Hilfe Frankreichs angerufen. Französische motorisierte Truppen auf dem Vormarsch durch eine belgische Ortschaft.

La Belgique attaquée a demandé l'aide de la France. Un corps motorisé français en marche, traverse une ville belge.

In der Nacht vom 9./10. Mai wurden über ein Dutzend Städte in Nord- und Ostfrankreich von deutschen Bombern angegriffen. Am größten war der Schaden in Lyon, Nancy, Lille, Colmar, Pontoise. Bild oben: In Nancy. Eine Bombe ging in diesem vierstöckigen Haus bis ins Erdgeschoß und brachte das Gebäude zum Einsturz. Bild unten: Schwer getroffenes Haus in Méry-sur-Oise.

Dans la nuit du 9 au 10 mai, une douzaine de villes françaises du Nord et de l'Est furent attaquées par des bombardiers allemands et subirent de gros dégâts, particulièrement à Lyon, Nancy, Lille, Colmar, Pontoise. En haut: A Nancy. Une bombe a traversé une maison de 4 étages jusqu'à la cave. On fouille les décombres. En bas: Une maison de Méry-sur-Oise a été sévèrement touchée.

Mr. Winston Churchill

Premierminister und Wehrminister der umgebildeten englischen nationalen Regierung. Die Aufnahme zeigt ihn bei der Ankunft im Flughafen von Le Bourget anläßlich eines kürzlichen Besuches in Frankreich.

Mr. Winston Churchill, Premier ministre et ministre de la défense du cabinet anglais remanié. Photo: Mr. Churchill, à son arrivée au Bourget, lors d'une de ses récentes visites à Paris.

General Michiels

Generalstabschef der belgischen Armee.

Général Michiels, chef de l'état-major de l'armée belge.

General J. G. Van Voorst tot Voorst

der Oberkommandierende der holländischen Landstreitkräfte.

Général J.-G. Van Voorst tot Voorst, commandant en chef des forces hollandaises de terre.